

About our Way

NaruxHina

Von Toast

Kapitel 6: Vertrau mir!

~~~~~  
Ich hoffe, ihr seid mir nicht mehr böse wegen dem 4. Kapitel. Ich denke, das Kapitel 5 hat schon einiges wieder erklärt, aber in diesem Kapitel wird ..eh.. noch mehr rauskommen \*gg\*

aber lest selber^^

Das Kapitel ist meine Entschuldigung, dass ich euch im 4.Kapitel in solche Spekulationen reingeritten hab. Aber nun genug gequatscht, weiter geeeeehs!^^  
~~~~~

Ich sass am Rand einer Lichtung, noch immer zusammengekauert, meinen Kopf auf meine Knie gelegt. Der Wald war schon sehr karg. Die Bäume hatten allesamt die Blätter fallen gelassen. Ein kalter Wind strich durch mein Haar. Die Wolken bäumten sich auf, bedrohlich und schwarz, als wären sie Rauch einer Lokomotive.

In der Ferne hörte ich es donnern. Aber ich nahm es nicht wirklich wahr.

Meine Gedanken kreisten nur um ihn. Ich wollte verdrängen was passiert war. Ich wollte nicht glauben, dass Naruto-kun mir so etwas antat. Ich konnte es nicht glauben. Mein Herz stach. Es schmerzte. Ich drückte meine Hand an meine Brust. Doch es wollte nicht aufhören. Meine Augen wollten nicht mehr trocknen, die Tränen liessen sich nicht aufhalten. Ich biss meine Zähne zusammen. Mit meiner anderen Hand strich ich über mein Haar, krallte mich fest. Ich war verwirrt. Geschockt.

Der Wind wurde stärker und die Kälte unerträglich. Ich fror.

Mein Körper zitterte. Meine Finger spürte ich nicht mehr. Meine Tränen schienen sich in Eis zu verwandeln.

Ich kauerte mich näher an den Baum, und versuchte, mich etwas unter den gefallen Blättern zu verstecken und mich etwas zu wärmen.

Ich weiss nicht wie lange ich dahockte. Es schien mir, als wären Tage vergangen. Und wie sehr ich weinte, es wollte mir keinen Trost spenden. Ich war ganz allein. Ich und meine Verzweiflung...

Naruto-kun rannte weiter. Er suchte überall, rief meinen Namen. Kletterte auf Bäume, um einen besseren Überblick zu erhaschen. Es brachte alles nichts.

Er spürte, wie die Kälte an ihm zu nagen begann. Er wurde langsamer und müder, die Suche setzte auch seinen Kräften zu.

Er lief immer weiter in den Wald hinein. Es wurde langsam dunkel, der Wind immer schärfer.

.. Was, wenn sie schon wieder nach Hause ist..?

Dann suche ich hier umsonst..

Aber wenn sie hier ist.. dann MUSS ich sie finden.. unbedingt..

Auch er hatte den Donner schon gehört. Es beunruhigte ihn. Insgeheim hoffte er, dass ich schon wieder in Konohagakure sei. Dort wäre es sicherer für mich. Einige Zeit strich er durch den Wald. Vom rennen ging er ins laufen über, vom laufen ins gehen. Dann blieb er stehen.

(N)

Was für einen Unsinn! Wie sollte ich sie hier draussen auch jemals finden..? Aber ich muss.. Es ist meine Schuld, dass sie jetzt hier ist, also werde ich sie auch wieder hier rausholen.. aber...

Als er aber am Ende seiner Kräfte die Suche schon beinahe aufgeben wollte, bemerkte er durch Zufall eine kleine Gestalt am Waldrand. Erst hielt er die Silhouette für ein grösseres Tier, wie ein junges Reh. Es stellte sich aber, bei näherem betrachten, als Mensch heraus.

..Hinata-chan..?..

Schnell schritt er mir entgegen. Als er sich sicher war, dass es sich bei der Gestalt um mich handelte, ging er etwas langsamer. Etwa zwei Meter vor mir machte er dann plötzlich Halt, und betrachtete mich.

Er wusste nicht, was er sagen sollte, aber er wusste, dass er etwas sagen musste. So begann er vorsichtig.

..

"Hi.. Hinata-chan.." (<http://img5.imageshack.us/img5/603/narutoo7lh.jpg>)

Ich hörte nicht hin. Ich wollte nicht hinhören. Ich sah ihn nicht an. Ich vergrub mich stattdessen noch tiefer in meinen Armen.

Naruto-kun kniete sich zu mir.

"Hinata-chan.. ich.. es..."

Dann schwieg er. Er hob seine Hände, und umfasste von der Seite meine Schultern. Ich schrak auf, und blickte ihm verstört ins Gesicht. Ihm entging dieser Blick nicht.

"..Ich.. muss mit dir reden... Es ist unglaublich wichtig, Hinata-chan.."

Ich antwortete ihm nicht. Warum war er überhaupt gekommen?.. Wollte er sich noch überzeugen, dass ich auch wirklich Leide?..

"..Es.. tut mir wirklich Leid ..Es.. es ist echt nicht so wie ..es aussieht.. ano.."

Entschuldigen..? Er wollte sich entschuldigen..? Es ist nicht so wie es aussieht? Wie sollte es denn sonst sein...

Ich schaute wieder weg. Meine Augen füllten sich erneut mit Tränen. Naruto-kun war es nicht entgangen, dass ich abwesend war.

Seine Hände, welche noch immer auf meinen Schultern lagen, drückten mich sanft.

Ich spürte erneut wie ich rot anlief. Warum tut er so etwas??.. Warum?? Warum kann er mich nicht einfach alleine lassen...?

"..also.. ich.. glaube ich werde dir in Konohagakure alles erklären.. es scheint ein Unwetter aufzuziehen.. Es ist besser, wir gehen."

Naruto-kun war in diesem Moment zu perplex, die richtigen Worte zu finden. So liess er es lieber bleiben.

"..Ich.. ich bleibe h-hier.. Ich möchte nachdenken...", entgegnete ich ihm.

Mit dieser Antwort war er nicht zufrieden.

Blitze zuckten über den Himmel. Der Donner wurde lauter.

"Aber Hinata-chan.. es ist kalt.. du zitterst ja... Wenn du noch länger hier draussen bleibst erfrierst du!"

..Lange schaute ich ihm in die Augen, sie waren richtig glasig, besorgt, und trotzdem hatten sie eine gewisse Tiefe.. als würde man in den Ozean blicken. Schnell drehte ich meinen Kopf wieder ab. Ich hatte Angst ihm noch weiter in die Augen zu sehen. Angst, in seinen Augen zu versinken.

"Ich.. ich erfriere schon nicht.. Mir ist wirklich angenehm warm.."

Die Wirklichkeit sah anders aus. Ich schlotterte vor Kälte.

"Erzähl das mal lieber jemandem der das auch gla-"

Witten im Wort wurde er von einem Donnerkrachen unterbrochen, welches so laut war, dass ich gleich wieder zusammenzuckte. Ein leiser Angstschrei ging mir über die Lippen.

Naruto-kun blieb ruhig, währenddessen ich mich mehr und mehr zusammenkauerte. Dann ging alles sehr schnell. Wie es sich angekündigt hatte, begann das Wetter zu umzuschlagen. Auf einmal fielen Hagelkörner vom Himmel, und der Wind wurde immer gewaltiger. Starke Böen drückten mich gegen den Baum, selbst Naruto-kun

verlor das Gleichgewicht.

Ich drückte meine Augen zusammen. So einen Sturm hatte ich schon ein paar Mal erlebt. Aber dieses Mal war es irgendwie etwas anderes. Es wäre nicht so schlimm gewesen, hätte ich nicht so panische Angst vor Gewittern!

Naruto-kun schien das zu spüren. Er legte auf einmal seine Arme sanft um meine Hüfte und flüsterte ein schnelles "Hab keine Angst" in mein Ohr. Ich spürte wieder, wie ich knatschrot anlief.

Bevor ich wusste, was um mich geschah hatte er mich hochgehoben und zärtlich in den Arm genommen...

..

"Schnell weg von hier!", sagte er nur noch, und rannte mit mir weg, immer weiter, auf der Suche nach einem Unterschlupf.

Die Hagelkörner waren zentimetergross und prasselten unerbittlich auf uns hinunter. Naruto-kun versuchte, sich so gut wie möglich vorneüber zu beugen, damit ich wenigstens etwas geschützt war.

Es donnerte erneut. Dieses Mal noch lauter als vorhin. Ich schrie auf. Ich hatte Angst. Verzweifelt klammerte ich mich an Naruto's Brust, woraufhin dieser leicht rot anlief. Ich drückte meine Augen zu und hoffte dass es endlich vorbei sein würde. Ich zitterte. Versuchte mich festzuhalten.

Er rannte weiter. Ich bin mir sicher, dass selbst er nicht wusste wohin. Doch ich glaube, er selbst geriet langsam in Panik, weil ich solche Angst hatte und kümmerte sich nicht mehr um die Richtung.

Schliesslich gelangten wir mit Mühe und Not, klitschnass und Müde, einen kleinen Felsvorsprung. Von da aus verlief eine kleine Höhle bis ins Herz des kleinen, mit Bäumen bewachsenen Hügels. Die Höhle war dunkel und feucht, aber sie gab uns Schutz vor dem Hagelschauer. Naruto-kun betrat die Höhle schnell, dankbar und fluchend über das "Scheiss Wetter!"

Langsam bremste er ab. Noch immer klammerte ich mich an seine Jacke. Das Donnern war in dieser Höhle noch lauter, denn nun kam auch noch das Echo dazu. Vorsichtig setzte er mich ab. Kaum berührte ich mit meinen Füßen den Boden, sackte ich auch schon zusammen. Naruto-kun reagierte jedoch blitzschnell und hielt mich rechtzeitig an den Armen zurück.

"Vorsichtig Hinata-chan!"

Er versuchte mich anzulächeln, aber es missglückte ihm erneut. Er half mir vorsichtig auf den Boden.

"Ruh dich aus... wir bleiben hier.. bis das Unwetter vorbei ist.."

Ich zitterte noch immer. Meine Klamotten waren durchnässt, mein Gesicht total rot. Ich nickte nur. Zu mehr fühlte ich mich nicht in der Lage.

Ich kauerte mich an die Höhlenwand und versuchte mir meine Kleider trockenzureiben. Ich fühlte mich beobachtet. Damit hatte ich ganz recht, denn Naruto-kuns Blick ruhte lange Zeit auf mir.

Ich bemühte mich, ihn nicht anzusehen. Stattdessen sah ich wieder nach Draussen. Der Hagel hatte sich etwas gelegt, der Boden war voller Eisklumpchen, dafür setzte Regen ein.

Naruto-kun dachte eine Weile nach, ohne mich aus den Augen zu lassen. Die Blitze erhellten für kurze Momente die Höhle. Sie war nicht so gross, wie ich anfangs gedacht hatte. Er grummelte etwas vor sich hin, dann zog er seine Jacke aus. Darunter trug er nur ein Kurzarmshirt. Es war zwar kalt, aber angenehmer als in seinen nassen Sachen herumzuhocken.

Ich wurde abermals rot.

"Wa-was tust.. du? W-wenn du so herumgehst, ho-holst du dir den Tod..."

Sagte ich leise, mit zitternder Stimme.

Bei diesem Stichwort zuckte er zusammen. Sein Blick verdüsterte sich. Er wollte etwas sagen, aber er wusste nicht, wo er anfangen sollte.

"Hi- Hinata-chan.. ich muss mit dir reden.. Also.. vorhin, da..da.."

Erneut kauerte ich mich zusammen. Ich wollte seine Erklärung gar nicht hören. Sie würde kaum so gut sein, dass es für mich etwas ändern würde. Wie sollte ich ihm noch Glauben schenken können..? Was wenn er mich wieder anlügt?

Das Donnernrollen war etwas leiser geworden.

"Ich.. ich will dir nicht sagen, dass es nicht meine Schuld ist.. Was ich getan habe war.. total idiotisch.. Die Wahrheit ist, es ist alles schiefgelaufen, was schief gehen kann.. Ich meine.. ich weiss nicht wie ich das sagen soll.."

Ich gab ihm keine Antwort.

"..Es.. es hätte nie soweit kommen dürfen.. Du.. du darfst mich jetzt ruhig hassen.. wenn du willst.. Du darfst mich auch schlagen.." Er zwang sich ein Lächeln auf. "A- aber.. ich will nicht, dass du traurig bist.. Hinata-chan."

Es war das erste Mal, dass ich Naruto-kun so verunsichert sprechen hörte. Seine Stimme überschlug sich abermals. Er versuchte mich anzulächeln, aber es misslang ihm. Seine Wangen waren von der Kälte und dem peitschenden Wind rot angelaufen. Oder etwa weil..?

Ich sah ihm das erste Mal in die Augen. Ich wendete mich nicht mehr ab. Ich wollte mich nicht abwenden.

Mein Mund war trocken. Ich hatte das Gefühl einen Knoten im Hals zu haben.

Das einzige was ich hinausbrachte, war ein kleines "Warum....?"

Meine Augen füllten sich erneut mit Tränen.

"Warum..?" , wiederholte ich.

"..Es..es..Hinata-chan.. es gab ein Missverständnis... ich wollte dir NIE ausrichten dass ich tot bin.. Das würde ich nie im Leben tun. Ich schwöre es dir.. Und verletzten wollte ich dich schon gar nicht."

"..Nicht...? D-du..a..ber... Kiba-kun hat.. er hat mir gesagt, dass du tot bist.. Kiba-kun würde mich nie belügen..nie .. Soll.. soll er je-jetzt plötzlich Schuld sein...oder..was..?"

"Kiba trifft auch keine Schuld, er wollte mich sogar davon abhalten so etwas dummes zu tun.. Wir haben uns.. gegenseitig missverstanden.. und du musstest darunter leiden.. Das.. das wollten wir nicht.. das wollte ICH nicht..
I-ich bin mir sicher, dass du damit nicht zufrieden sein wirst.. ano.. aber.. vielleicht gibst du mir noch eine Chance, das alles gutzumachen.."

Ich sah ihn lange und eindringlich an.

.. Und.. wenn.. wenn er wieder lügt..? Wenn er es nicht ernst meint..? Und wenn er es DOCH ernst meint?.. Was soll ich jetzt tun.. Wie..wie soll ich ihm vertrauen könn-..

"Hinata-chan.. Du.. du kannst mir wirklich vertrauen!! Ich bin der nächste Hokage, ich lüge nicht!!"

Plötzlich wirkte Naruto-kun wieder überzeugend und stark. Er hatte die Faust geballt und guckte mich mit flammenden Augen an.

"Ich verspreche es dir, Hinata-chan!!"

Aus ihm sprudelte die volle Begeisterung. Als ich ihn so sah, wurde mir auf einmal.. wirklich warm ums Herz. Ungewollt begann ich zu lächeln, obwohl ich noch immer weinte. Ich wollte mir die Tränen aus den Augen wischen, aber es kamen immer wieder neue. Ich konnte den Fluss nicht stoppen, was ihn mächtig zu verwirren schien.

"WHAA!! Hi-Hinata-chan! Nicht weinen! Habe ich jetzt so dummes Zeug gesagt..??"

Ich schüttelte schnell den Kopf. Meine Tränen liessen sich einfach nicht aufhalten, was Naruto-kun in Panik geraten liess.

"Hi.. Hinata-chan! I..ich wollte echt nicht.. also.. ich meine..eh... bitte weine nicht.. ich kann mit so was nicht umgehen..eh..also.."

Naruto-kun war regelrecht durch den Wind. Er befürchtete, schon wieder etwas falsches gesagt zu haben. Er verhaspelte sich und wedelte erschrocken mit den Armen um sich. In all seinem gedanklichen Chaos sagte er dann etwas, was ich wohl nie in meinem Leben vergessen werde.

..

"A-also.. du..eh.. anosa.. H-hör bitte auf zu weinen...ja?..I-ich finde.. du.. du bist.. hübsch we-wenn du lächelst!"

Er schluckte.

Ich öffnete erschrocken meinen Mund. Ich wollte etwas sagen, aber nichts kam heraus. Mein Herz schlug purzelbäume.

(<http://img351.imageshack.us/img351/6678/hinna2nv.jpg>)

.."W-was???"

E-er.. er mag.. mag mein lächeln??? Er..er MAG es..???

*a-aber..da...das...das hat noch nie j-jemand zu mir gesagt..
N-naruto..Naruto-kun..*

Ich fühlte wie ich dunkelrot anlief. Ich glühte regelrecht. Ich befürchtete schon, dass ich wie eine Riesige Dampfwolke verpuffe. Ich drängte mich noch mehr gegen die Höhlenwand.

Er..er hat gesagt.. er hat gesagt.. er findet..mein Lächeln..hübsch..

Die Sekunden schienen wie Stunden zu vergehen. Oder besser: Wie TAGE!
Naruto-kun sah mich gebannt an, dann wendete er schnell seinen Blick ab und wurde etwas rot. Erst jetzt begriff er selber, was er überhaupt gesagt hatte.
Er starrte in das Dunkel der Höhle. Ich wusste, es musste ihm schrecklich peinlich sein.. aber er konnte auch nicht wissen, wie glücklich mich seine Aussage machte!
Ich strich mir wieder die Tränen aus den Augen, dieses Mal kamen keine neuen nach. Ich zog die Beine wieder an mich, und versuchte die ganze Szene zu verarbeiten.
..ha..hat er das jetzt.. wirklich ernst gemeint..?

..

Der Wind blies ein paar Blätter in unser Versteck. Ich fühlte, dass die Kälte in mir wieder Überhand nahm. Sie verdrängte langsam die angestaute Wärme in mir, die mich rot werden lies. Es wurde eisig, und das Gewitter wollte nicht zuende gehen.

Ein weiterer Donner liess mich aufschrecken. Naruto-kun wurde sogleich aufmerksam. Er drehte sich ab, und zog die Tasche, die er abgestellt hatte, an sich. Er öffnete den Reissverschluss und zog eine kleine, rote, wollene Decke heraus und ging mir entgegen.
"A-also...eh.."

Schweigend legte er mir die Decke um die Schultern. Ich spürte wieder, wie ich Feuerrot anlief.
"Deine Klamotten sind ganz nass.. Du wirst dich erkälten.."
Schnell trat er einen Schritt zurück.

..Seltsam..

"Eh.. Hinata-chan..? Sag mal.... bist du eigentlich irgendwie allergisch?"

Er schüttelte seine nassen Haare aus. Sogleich stand wieder die Hälfte seiner Haarpracht zu Berge.
Ich blickte zu ihm auf und zog die Decke an mich. Wundervoll warm...
Naruto-kun kniete sich wieder zu mir herunter, und schaute mir ins Gesicht. Ich drückte mich darauf gleich wieder an die Wand und versuchte seinem Blick zu entgehen.

"..Ha..A-allergisch...? I-ich ..weiss nicht...wa-warum meinst.. du denn..?"

Schliesslich setzte er sich vor mich, und verschränkte die Arme. Dann kniff er seine Augen zusammen und schob seine Unterlippe schmolend nach vorne. Er musterte mich genau, legte er seinen Kopf schräg und sagte:

"Mhh.. Schon wieder Hinata-chan... Ich glaube du bist allergisch auf mich."

Ich schnellte zurück.

"A-auf dich..??"

Er nickte schnell.

"Mhh..ja. Du bekommst immer Fieber wenn ich da bin und einen Sprachfehler wenn du mit mir sprichst. Das ist doch nicht normal.

Mit dem Gesicht rückte er noch näher.

"Wa..wa..?? >//////////////////////////////////////<"

"Siehst du.. Schon wieder."

Schnell entfernte er sich wieder während ich hochrot im Ecken kauerte. Ich schaute ihn wieder an.

"..Da.. das ist.. nicht wahr...ich..ich.."

Ich stotterte. Dann liess ich es doch besser bleiben.

Naruto-kun lächelte mich an. Das machte es nur noch schlimmer.

"D-dha..dah...das ..hi..i-ich mei..ne"

Ich brabbelte nur noch unverständliche Laute vor mich hin. Naruto-kun machte sich langsam Sorgen, deshalb beschloss er, sich auf die andere Seite der Höhle zu verziehen.

"Ich hoffe, so ist es besser Hinata-chan.. Von hier hinten sollte ich dir nichts antun können^^°°°°° Tut mir Leid.."

Ich sah ihn perplex an.

...All..allergisch???"

"A-aber Naruto-kun.. i..ich bin doch nicht..

..ich bin nicht.."

Ich brach mitten im Satz ab und stand auf. Mit zittrigen Knie schwankte ich zu ihm herüber und setzte mich neben ihn auf den Boden. Ich drückte meine Augen zu. Mit bebenden Händen nahm ich einen Teil der Decke und reichte sie ihm.

"..S..sie..r.."

Ich versuchte meine Gedanken zu unterdrücken. Ich wollte nur noch Handeln! Dann nahm ich allen meinen Mut zusammen, den ich hatte und sagte ganz leise:

"..Sie...sie..

..

Sie.. r-reicht für zwei.."

..

~~~~~  
Soo.. Kappi 6 ist endlich online^--^ ich hoffe, es hat euch gefallen^//////////^  
Geht auch bald weiter ^^v \*promise\*

Also, bis dann!!!!

(Vielen Dank an alle meine Leser!! \*gerührt desu\* )  
Wer Rechtschreibfehler findet, darf sie behalten^^  
Ich hoffe, ich hab nicht allzu viele gemacht. Aber da ich kein Rechtschreibprogramm hab, sollte sich auch das erledigt haben^^  
Also Danke noch mal,

Eure Hina!^^

Edit: <http://www.freewebs.com/rasafw/GoldenGlobUHU.jpg>

WHAAAA!!! EIN GOLDEN GLOBUHUUU!!!! DANKEEEEE RASA!!! \*freuuu\*

hab jetzt auch noch illustrationen drin.. aber bitte.. meine zeichenkünste sind bescheiden, nicht lachen ja? > < Vor allem bei hina.. die proportionen sind schlimm XD  
~~~~~